

**Donnerstag, 26. Oktober, 7.45 bis 20 Uhr**  
**Auf Spuren der Erinnerung**  
**einst jüdischen Lebens in Kittsee (A),**  
**Rusovce und Trnava (SK)**

Exkursion

Besuch von jüdischen (Gedenk-)Orten in Kittsee (Bgd.), dann Fahrt nach Bratislava, wo im Stadtteil Rusovce (Karlburg) der jüdischen Geschichte nachgegangen wird. In der Stadt Trnava (Tyrnau), dem „Slowakischen Rom“, werden die beiden Synagogen und der jüdische Friedhof besucht. .

Reiseleitung: Mag. Annemarie Weinzettl

Treffpunkt: 7.45 Uhr, Rathausplatz (zwischen Park & Universität)

Beitrag: € 35,- (Fahrt, Führung, Eintritte)

Infos & Anmeldung: (bis 24. Okt.), Kath. Akademikerverband Wien, T 51552-5100, [www.kav-wien.at](http://www.kav-wien.at)

**Samstag, 4. November, 17 Uhr**  
**„Ich habe dich beim Namen gerufen,**  
**du gehörst mir“ (Jes 43,1)**

Gottesdienst der Gemeinde St. Ruprecht

Ort: Ruprechtskirche, 1010 Wien

Infos: St. Ruprecht, T 5356003, [www.ruprechtskirche.at](http://www.ruprechtskirche.at)

**Dienstag, 7. November, 19 Uhr**  
**„Die Arche Noah ist auf dem Kanal**  
**vorbeigefahren“**

**Die Geschichte der Schwedischen Israelmission in Wien**

Buchpräsentation

Die Schwedische Israelmission wurde gegründet, um Juden zum christlichen Glauben zu bekehren. Mit dem Anschluss Österreichs an NS-Deutschland änderte sich die Situation allerdings drastisch. Für viele Christen, die aufgrund ihrer jüdischen Herkunft verfolgt wurden, war die Mission ein letzter Ort der Unterstützung. Als diese 1941 schließen musste, hatten die Mitarbeitenden bis zu 3000 Verfolgten die Ausreise in das sichere Ausland ermöglicht auf.

Referenten: Thomas Pammer, Buchautor und Historiker; Karl Peter Schwarz, Univ.Prof. für Kirchenrecht.

Ort: Evangelische Messiaskapelle Wien-Alsergrund, 1090 Wien, Seegasse 16

Infos: T: 4080695-0, [www.evangel-akademie.at](http://www.evangel-akademie.at)

**Dienstag, 7. November, 15.15 bis 17.45 Uhr**  
**Das Arbeitsverbot an**  
**Schabbat, Feiertag und Sonntag**  
**Judentum und Christentum in Wechselwirkung**  
**mit Gesellschaft und Säkularismus**

Workshop

Gemeinsam mit Raoul Kneucker und Rami Langer wird über die verschiedenen praktischen Umsetzungen des Arbeitsverbotes am jeweiligen Tag des Herrn und deren historische Entwicklung – bis in die Gegenwart diskutiert.

Referenten: Dr. Raoul Kneucker, Rami Langer

Ort: Christlich-jüdisches Informationszentrum, 1020 Wien, Tandelmarktgasse 5, Gassenlokal

Infos: T 4797376, [www.christenundjuden.org](http://www.christenundjuden.org) –  
In Kooperation mit der Kirchlichen Pädagogischen Hochschule Wien-Krems

**Mittwoch, 8. November, 18.30 Uhr**  
**Christen und Juden:**  
**zwei unverwechselbare Berufungen**

**Eine jüdisch-orthodoxe Antwort auf das Dokument**  
**„Nostra Aetate“**

Vortrag

Zwei Erklärungen aus dem orthodoxen Judentum nahmen das 50-Jahr-Jubiläum von Nostra aetate (II. Vatikanum) zum Anlass einer Würdigung und der Verhältnisbestimmung zum Christentum. „To do the Will of our Father in Heaven“: Unter diesem Titel veröffentlichten 25 orthodoxe Rabbiner aus Israel, Europa und den USA 2015 ihre Erklärung, die dezidiert aus jüdischer Perspektive spricht. Sie sucht nicht den Konsens mit Christen. Ihr Ziel ist es, den eigenen Glauben so zu formulieren, dass der Andere wertgeschätzt und in seiner unverwechselbaren Berufung anerkannt wird. 2017 veröffentlichte die Europäische Rabbinerkonferenz gemeinsam mit dem Rabbinischen Rat von Amerika die Erklärung „Zwischen Jerusalem und Rom: Die gemeinsame Welt und die respektierten Besonderheiten“.

Referent: Univ.Prof. ret. Dr. Martin Jäggle, Vorsitzender des Koordinierungsausschusses für christlich-jüdische Verständigung

Ort: Theologische Kurse, 1010 Wien, Stephansplatz 3

Infos & Anmeldung: Theologische Kurse, T 51552-3708, [www.theologischekurse.at](http://www.theologischekurse.at)

Beitrag: € 12,-

**Mittwoch, 8. November, 18.30 Uhr**  
**Gedenken an die Deportierten**  
**aus der Herminengasse**

Vortrag

Der Forschungsstand zu den Sammelwohnungen in der Herminengasse und zu den Deportationen jüdischer Menschen von dort (mit Kurzbericht über das Erinnerungsprojekt in der U-Bahnstation Schottenring).

Referentin: Mag.a Tina Walz

Musikalische Umrahmung: Yasmin Brauer-Meiri.

Ort: Christlich-jüdisches Informationszentrum, 1020 Wien, Tandelmarktgasse 5, Gassenlokal

Infos: T 4797376, [www.christenundjuden.org](http://www.christenundjuden.org)

In Kooperation mit der vernetzten Ökumene Wien-West

**Montag, 13. November, 19 Uhr**

**„Die Blumen von gestern“**

**Filmischer Umgang mit der Schoa heute**

Filmmontage

Totila Blumen ist Holocaustforscher der verbotenen Art: Er prügelt seinen Chef krankenhaureif, weil der einen Auschwitz-Kongress zu einem werbe-gesponserten Event macht. Auch als ihm dieser die junge französische Jüdin Zazie Lindeau an die Seite stellt, sieht er rot. Doch Zazie und Totila haben etwas gemeinsam: Beide sind Nachfahren von Klassenkameraden der deutschen Schule in Riga ... – Chris Kraus' „Die Blumen von gestern“ (2017) thematisiert die Frage nach dem Umgang mit der Schoa auf sehr ungewöhnliche Art mussten. Referenten: Otto Friedrich/DIE FURCHE, Christian Rathner, Dokumentarfilmer und Religionsjournalist beim ORF

Ort: Otto Mauer-Zentrum,

1090 Wien, Währinger Straße 2-4

Infos & Anmeldung: Katholischer Akademikerverband Wien, T 51552-5100, [www.kav-wien.at](http://www.kav-wien.at)

*Donnerstag, 9. November, 19 Uhr*

**MECHAYE HAMETIM  
DER DIE TOTEN AUFERWECKT**

**Ökumenischer Gedenkgottesdienst  
am 79. Jahrestag  
der Novemberpogrome 1938**

**Worte des Gedenkens:**

**Univ.Prof. Dr. Wolfgang Treitler,  
Kath.-Theol. Fakultät der Universität Wien**

**Ort: Ruprechtskirche, 1010 Wien  
anschließend Schweigegang  
zum Mahnmal auf dem Judenplatz**

**Informationen:**

*Gemeinde St. Ruprecht,  
1010 Wien, Seitenstettengasse 5/4  
T 5356003, [www.ruprechtskirche.at](http://www.ruprechtskirche.at)*

*Eine gemeinsame Veranstaltungsreihe von:*

- *Gemeinde St. Ruprecht*
- *Evangelische Akademie Wien*
- *Evangelische Hochschulgemeinde Wien*
- *Forum Zeit und Glaube –  
Katholischer Akademikerverband Wien*
- *Die Furche*
- *Katholische Aktion Österreich*
- *Kardinal König Haus Wien*
- *Koordinierungsausschuss  
für christlich-jüdische Zusammenarbeit*
- *Theologische Kurse Wien*
- *VHS Wien –  
Jüdisches Institut für Erwachsenenbildung*

*detaillierte Informationen zu den Veranstaltungen:*

- *[www.christenundjuden.org](http://www.christenundjuden.org)*
- *[www.ruprechtskirche.at](http://www.ruprechtskirche.at)*

# MECHAYE HAMETIM

## Der die Toten auferweckt

Bedenkveranstaltungen im Gedenken  
an die Novemberpogrome 1938

**26. Oktober bis 13. November 2017**